

RECHTOBLER

Gemeindeblatt

August 2015

Stephan Uhler zum neuen Bauverwalter und Bausekretär gewählt



Wie vor kurzem mitgeteilt, verliess Bauverwalter und Bausekretär Markus Heil die Gemeinde Rehetobel per 31. Juli 2015.

Aus den eingegangenen Bewerbungen wurde Stephan Uhler als neuer Bauverwalter / Bausekretär gewählt. Er ist 38-jährig und wohnt in St. Gallen. Er verfügt über eine kaufmännische Ausbildung auf der öffentlichen Verwaltung und arbeitete anschliessend in verschiedenen Positionen im Baubereich der öffentlichen Verwaltung. Diverse Weiterbildungen, unter anderem die Gemeindefachschule und Kenntnisse der Branchensoftware runden sein Profil ab.

Stephan Uhler wird ab 1. September 2015 auf der Kanzlei Rehetobel anzutreffen sein. Während der Übergangs- und Einarbeitungszeit wird das Bausekretariat, wie bereits bei der letzten Vakanz wiederum von einem externen Fachbüro, dem Büro ERR Raumplaner AG aus Herisau, unterstützt werden. Im Gemeindehaus ist der Bausekretariats-Sachbearbeiter Graziano Pattaro (graziano.pattaro@rehetobel.ar.ch / 071 878 70 23) erste Anlaufstelle für baurechtliche Fragen. Als Ansprechpartner für den Bereich Wasser- und Umweltkommission (WUK) sowie Unterhalts- und Betriebskommission (UBK) werden während der Vakanz die beiden Ressortpräsidenten Richard Sennhauser (WUK) und Philipp Jenny (UBK) zur Verfügung stehen.

Wir danken der Bevölkerung von Rehetobel für Geduld und Verständnis bei allfälligen Verzögerungen oder kurzfristiger Nichterreichbarkeit.

Wahl eines WUK-Mitglieds

Auf Antrag der Wasser- und Umweltkommission wurde Marc Schöni, Neuschwendi 1, als neues Kommissionsmitglied gewählt. Damit konnte der vakante Sitz in der WUK besetzt werden und die Kommission ist wieder vollzählig.

Vernehmlassung kantonaler Richtplan

Der Kanton hat die Gemeinden eingeladen sich im Rahmen eines Vernehmlassungsverfahrens zum Entwurf des überarbeiteten Richtplans zu äussern.

In der Vernehmlassung zur Überarbeitung des kantonalen Richtplans wird die Gemeinde Rehetobel als ländliche Gemeinde eingestuft. Der Gemeinderat ist grundsätzlich mit der Einstufung als ländliche Gemeinde einverstanden. Ein Fragezeichen wird allerdings zum «Grundangebot von Arbeitsplätzen» gemacht. Es ist nicht klar definiert, was dieses Grundangebot beinhaltet. Auch in Rehetobel sollte es möglich sein, dass sich kleinere bis mittleren Unternehmen ansiedeln und entsprechende Industrie- und Gewerbezone zur Verfügung stehen.

Ein weiteres grosses Thema im überarbeiteten Richtplan ist die Windenergie. Es ist grundsätzlich erfreulich, dass

Dorfcafé

Samstag, 5. September 2015

9.00 Uhr
Gemeindezentrum

«für Zuekunft vom Rehtobel»
Anmelden bis Mittwoch, 2. September!

dieses Thema aufgegriffen wird. Dem Gemeinderat ist es bewusst, dass Windkraftanlagen eine einschneidende Veränderung im Landschaftsbild bedeuten. Aus diesem Grund wünscht er sich, dass die Dimensionen der Windanlagen überdenkt werden.

Eng mit dem Richtplan verknüpft ist auch die Revision des Baugesetzes. Diesbezüglich ist der Regierungsrat bereits einer Forderung der Gemeinden nachgekommen und beantragt dem Kantonsrat die bereits laufende Teilrevision des Baugesetzes abzuschreiben, um in der Folge die drei Themen Baugesetz, Nachführung des Richtplans und Mehrwertausgleich neu und koordiniert anzugehen. (Pressemitteilung vom 20.08.2015 auf www.ar.ch).

«Haus ob dem Holz» Abgabe im Baurecht

Nach der Konsultativabstimmung hatte die Bevölkerung bis am 31. Juli Zeit, dem Gemeinderat in schriftlicher Form die persönliche Meinung zum Thema Verkauf oder Baurecht sowie zu den einzelnen Projekten einzureichen. Drei Eingaben wurden eingereicht. An der letzten Sitzung hat der Gemeinderat von diesen Kenntnis genommen. Da sie noch weiterer Abklärungen bedürfen, können sie erst an der Sitzung vom 17. September 2015 im Gemeinderat beraten werden. Es ist vorgesehen diese im nächsten Gmäändsblatt gesamthaft zu veröffentlichen, zusammen mit der gemeinderätlichen Stellungnahme. Zudem wurden die Vertragsverhandlungen mit den Vertretern von «neustart» und «sportsclini» gestartet, mit dem Ziel beide Verträge Ende November 2015 der Stimmbürgerschaft zur Auswahl und zum definitiven Entscheid unterbreiten zu können.

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

Dorfcafé



Samstag, 5. September 2015

9.00 Uhr

Gemeindezentrum

für Zuekunft vom Rechtobel

*Gemeinderat
und
Planungsgruppe*

Letzter Aufruf zur Teilnahme am Dorfcafé (Verlängerte Anmeldefrist)

Wir danken allen, die sich bereits angemeldet haben. Für die andern wird die Anmeldefrist verlängert bis zum Mittwoch 2. September abends, entweder per Einwurf bei der Gemeindekanzlei oder per Mail: gemeinde@rehetobel.ar.ch. Einzelheiten zum Ablauf des Dorfcafés entnehmen Sie bitte dem in alle Haushaltungen versandten Flyer (Rückseite!) sowie dem letzten Gmäändsblatt.

Vielen Dank an die Sponsoren: Hansruedi Traber für die Graphik «Dorfcafé», der Firma MAPS für die A3-Plakate und der Druckerei Lutz in Speicher für die Grossplakate.

Ihnen allen danke ich jetzt schon für Ihren Einsatz «für Zuekunft vom Rechtobel»!

Peter Bischoff, Vize-Gemeindepräsident



Baustellenbesichtigung: Anschluss Goldachtal

Im Rahmen des Kanalisationsanschlusses der Gemeinden Rehetobel und Speicher bietet sich die Möglichkeit einer Baustellenbesichtigung bei der ARA Rehetobel an. Es wird allgemein über das Projekt informiert und speziell über die Bohrung durch den Michlenberg inkl. Besichtigung des Bohrplatzes. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, sich über das nicht alltägliche Projekt vor Ort zu informieren. Der Anlass findet am **Montag, den 07. September 2015 von 17.00 – 19.00 Uhr** auf dem Areal der ARA Rehetobel bei jeder Witterung statt. Aufgrund der stark beschränkten Parkiemöglichkeiten bitten wir, auf eine Anfahrt mit dem Auto zu verzichten.

Rehetobler Jahrmarkt, 18. und 19. September 2015

Der traditionelle Jahrmarkt steht wieder vor der Tür. Das vielfältige Warenangebot an über 30 Ständen rund um das Gemeindezentrum verleiht echte Marktstimmung. Natürlich fehlt auch die Chilbi mit den Bahnen wie Autoscooter und Kinderkarussell auf dem Parkplatz des Gemeindezentrums nicht.

Der Jahrmarkt ist ein Treffpunkt für Jung und Alt. Nehmen Sie sich ein paar Stunden Zeit und geniessen Sie die unbeschwertere Jahrmarktstimmung, beim Flanieren rund um das Gemeindezentrum. Sie werden während den zwei Tagen Bekannte und Freunde treffen und finden dank dem breiten Angebot auch bestimmt etwas zum Kaufen! Auch das Kulinarische kommt nicht zu kurz, es gibt eine reichhaltige Auswahl an Speis und Trank.

Der Markt- und Bahnbetrieb beginnt am Freitag und Samstag um 11.00 Uhr. Wiederum beteiligen sich Vereine, Einwohner/innen und die Schule am Markt.

Die Schausteller, die Marktfahrer und die Organisatoren freuen sich auf die beiden Tage und hoffen sowohl am Freitag- wie auch am Samstagnachmittag auf einen regen Betrieb.

Der Marktchef, Graziano Pattaro



Preisverleihung und Vernissage Fotowettbewerb der KKR 2015

Trotz des unfreundlichen, nasskalten Wetters kamen am Samstag den 15. August rund sechzig Personen zur Preisverleihung und Vernissage in das Foyer des Gemeindezentrums. Nach der Begrüssung durch Hilda Fueter, Präsidentin der Kulturkommission Rehetobel (KKR) erläuterte der Fotograf Ueli Alder den Anwesenden das Auswahlverfahren bei dem er den Mitgliedern der KKR beratend zur Seite stand.

Mit der Verlängerung der Einsendefrist hatte die KKR nämlich die nicht ganz einfache Aufgabe, aus 120 Fotografien die besten vier Fotos von Erwachsenen sowie die besten Fotos von Kindern auszuwählen. Doch wie sollte so eine Auswahl vonstatten gehen? Nach welchen gemeinsamen Kriterien und/oder individuellen Vorlieben wählen fünf Personen jeweils ihre Lieblingsbilder aus? Der Tisch im Sitzungszimmer war überfull, belegt mit vielen tollen Fotografien ... nun denn, an die Arbeit!

In einer ersten, stillen Runde entschied sich jede und jeder für seine Favoriten. Um bei der anschliessenden Begutachtungsrunde festzustellen, dass es bei der Auswahl Überschneidungen gab. Nach weiteren Runden und Diskussionen kristallisierten sich bei den Erwachsenen sieben Fotos heraus, aus denen die vier «besten» gewählt werden mussten. Mit der von Ueli Alder vorgeschlagenen Lösung «kill your darlings» gelang dies – schlussendlich lagen die vier Gewinnerinnen vor uns! Dennoch waren wir noch nicht zufrieden, verlangten doch einige Fotos nach einem zweiten besonderen Blick. So stellten wir vier Fotografien zu einer Komposition zusammen, die das authentische, persönliche und einzigartige von Rehetobel ebenfalls darstellen. Aufgrund der Qualität aller vorliegenden Fotografien sowie der geringen Anzahl von eingesandten Fotos entschied sich die KKR, bei den Kindern nur zwei TeilnehmerInnen auszuzeichnen.

Die Fotos der Preisträgerinnen wurden vergrössert und sind mit allen eingesandten Fotografien bis auf weiteres im Foyer des Gemeindezentrums (MZG) ausgestellt.

Die KKR bedankt sich bei Ueli Alder (www.aldergo.ch) für seine hilfreiche Unterstützung, Hedi Zuberbühler für das sehr schöne, wohlschmeckende Apérobuffet, sowie bei allen TeilnehmerInnen des Fotowettbewerbs 2015!

Ausserdem bedanken wir uns bei folgenden Sponsoren: Gasthof zur Post, Urwaldhaus - Restaurant zum Bären, Restaurant Sonne und bei der Säntis Schwebebahn AG.

Hans Rudolf Lüscher, Kulturkommission Rehetobel



Regionale Feuerwehr



Einweihung Kommandofahrzeug / Kleintanklöschfahrzeug

Am **26. September 2015** findet in Wald die Einweihung unserer zwei neuen Fahrzeuge statt.

Wir laden Sie recht herzlich ein, das Kommando- sowie das Kleintanklöschfahrzeug in unserer Flotte zu begrüßen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Ab 15.00 Uhr können die Fahrzeuge beim Feuerwehrdepot Wald besichtigt werden. Um **16.00 Uhr** folgt die **offizielle Einweihung** mit einem kleinen Einsatz. Danach lassen wir den angebrochenen Abend gemütlich im Depot Wald ausklingen.

Es würde uns freuen, Sie am 26. September 2015 begrüßen zu dürfen. Dies ist auch eine gute Möglichkeit unser neues Kommando kennenzulernen und einen Einblick in unsere Arbeit zu erhalten.

Gott zu Ehr, dem nächsten zu Wehr.

Kdt.-Stv. Lorenz Schefer



Besuchen Sie das Dorf-Café der Gemeinde

Samstag, 5. September 2015, 09.00 Uhr Gemeindezentrum (Anmeldung erforderlich)

Sagen Sie was Ihnen wichtig ist, damit Sie sich in Rehetobel wohl fühlen.

Einige Gedanken zur Zukunft unseres Dorfes. Diese und Andere werden an den Café-Tischen diskutiert, zusammengetragen und gemeinsam gewichtet.

Was wäre wenn...

- Rehetobel sich Zeit und Raum für nachhaltige und gemeinschaftsbildende Visionen gäbe und dabei auf eine offene Auseinandersetzung und einen gemeinsamen Prozess setzt?
- Rehetobel nicht auf Beschleunigung, Kommerzialisierung und Standardisierung setzt?
- wir uns die Visionen unserer Kinder und Jugendlichen anhören und uns Gedanken machen würden, was wir einer nächsten Generation vererben wollen?
- Rehetobel in Sachen Baukultur die gewachsenen Dorfstrukturen pflegt und weiter entwickelt – zum Beispiel über Diskussion und Beratung durch Hochschulen - und sich entsprechende Instrumente aneignet?
- Rehetobel Vorzeigecharakter in der Entwicklung seiner Baukultur hätte?

Auch das Haus «ob dem Holz» gibt noch weiter zu diskutieren (Baurechtsvertrag, Abstimmung, bau- und planungsrechtliche Fragen, Verkehr, Landwirtschaft, Landschaft, Gemeinnützigkeit u.a.)

Was wäre wenn...

- der Gemeinderat zusammen mit der Dorfbevölkerung eine Vision zur Weiterverwendung des Hauses «ob dem

Holz» entwickelt und nicht die Idee des Meistbietenden an erste Stelle setzt?

... das Haus «ob dem Holz» in Zukunft DER Treffpunkt wäre, wo Projekte zwischen Forschung und Handwerk, Kultur und Gesellschaft, Alltag und Freizeit entstünden?

... Weitsicht und Einkehr im «ob dem Holz» den Wander-Tourismus weckt?

... Rehetobel mit dem «ob dem Holz» auf ein Dorf-Projekt mit Pioniercharakter setzt?

Für den Lenkungsausschuss IG-Rechtobel, Heinz Meier



Tag der Begegnung in der «Krone»

Am Samstag, **5. September 2015** findet im Alters- und Pflegeheim «Krone» der Tag der Begegnung statt. Das Haus ist von **10.00 bis 14.00 Uhr** für Sie als Gäste geöffnet. Es werden kleinere Gegenstände aus der Tätigkeit der BewohnerInnen in der Aktivierungstherapie verkauft. Zudem finden auf den Pflegestationen sowie in der Eingangshalle kleine Konzerte statt. Geniessen Sie auch unsere Menus und das Kuchenbuffet.

Der Erlös wird für Anlässe verwendet, welche unseren BewohnerInnen viel Freude und Abwechslung in ihren Alltag bringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf angeregte Gespräche!

Neues über den Hausarzt-Praxis-Umzug

Liebe Rehetoblerinnen, liebe Rehetobler

Wie ich Sie bereits vorinformiert habe, wird meine Hausarztpraxis umgebaut. Die Umbauarbeiten stehen im September und Oktober an.

Für die Zeit des Umbaus stellt uns das Alters- und Pflegeheim Krone im Untergeschoss zwei Praxisräume zur Verfügung, so dass der Praxisbetrieb weitergeführt werden kann.

Sie finden uns über den Haupteingang des Alters- und Pflegeheim Krone, an der Oberstrasse 3, in Rehetobel.

Wir danken Andreas Zuberbühler und dem Krone-Team, dass sie Hand für diese Lösung geboten haben.

Konkret heisst das für Sie, dass die Praxis Ende August wegen des Umzugs geschlossen ist.

Vom 31.08. - 28.10.2015 befindet sich die Arztpraxis im Alters- und Pflegeheim Krone

und ab dem 03.11.2015 freuen wir uns, Sie wieder in den neu gestalteten Räumen an der St. Gallerstrasse 11 begrüßen zu dürfen. Ab diesem Zeitpunkt wird Frau Dr. Claudia Muntwiler am Montag und Donnerstag für Sie da sein. Ich werde meine Sprechstunde wie bisher weiterführen.

Es ist dem ganzen Praxisteam ein grosses Anliegen, Sie auch während des Umbaus optimal zu betreuen. Dies geht jedoch nicht ohne Ihre Mithilfe.

Da wir aus Platzgründen lediglich Notfallmedikamente am Lager haben werden, sind wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihre reguläre Arznei am Vortag bestellen. Wir können Ihre Medikamente innerhalb von 24 Stunden beschaffen,

so dass Sie diese einen Tag nach Bestellung bei uns in der Krone abholen können.

Die Telefonnummer bleibt während der Umbauphase dieselbe.

Teddy Kaufmann und Praxisteam



Sechster «Rechtobler Clean-Up-Day»

Unter dem Motto «Die Schweiz räumt auf...» findet am Freitag und Samstag, 11./12. September 2015 in zahlreichen Städten und Gemeinden wieder ein nationaler Clean-Up-Day statt.

Leider ist **Littering** auch in unserer Gemeinde immer wieder ein Thema. Auch bei uns werden die verschiedensten Gegenstände angefangen von Essensverpackungen über ALU-Dosen, PET- und Glasflaschen bis hin zu Autoreifen oder Matratzen einfach liegen gelassen oder achtlos «entsorgt».

Die Wasser- und Umweltkommission schliesst sich auch dieses Jahr dieser nationalen Anti-Littering-Kampagne an und möchte ebenfalls ein Zeichen gegen die zunehmende Abfall-Unsittlichkeit setzen.

Wir laden deshalb Gross und Klein am **Samstag, 12. September 2015** ein, uns bei dieser Aufräum-Aktion tatkräftig zu unterstützen.

Programm:

08.30 Uhr	Besammlung vor dem Gemeindehaus
08.30 – 08.45 Uhr	Instruktion und Gruppeneinteilung
08.45 – 12.00 Uhr	Aufräumeinsatz an verschiedenen Orten in Rehetobel
ab 12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen beim MZG, es gibt Wurst & Brot, Getränke, Kaffee & Kuchen)

Ausrüstung: Handschuhe, gutes Schuhwerk (ev. Regenschutz/Gummistiefel)

Kinder nur in Begleitung einer erwachsenen Person. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Leuchtwesten und Ersatzhandschuhe werden verteilt.

Anmeldung bis Donnerstag, 10. September unter Tel: 071 870 07 61 oder via Mail an: christian.weisser@bluewin.ch oder antonius.mittelmeijer@bluewin.ch

Bitte melden Sie uns, falls Sie versteckte Abfallplätze kennen...

Christian Weisser

Viehschau 2015: «Sönd Willkomm»

zum öffentlichen Schauabend der Viehzuchtgenossenschaft Wald-Rehetobel am Freitag den 25. September 2015 ab 20.00 Uhr im Festzelt am Scheidweg.

Bewirtung durch die Rehetobler Landfrauen, für beste Unterhaltung sorgen die «Chnüsperlibuebe».

Galerie Tolle – Art & Weise

Herzliche Einladung an alle Dorfbewohner zur Ausstellung von Bruno Gaechter, Walter Büsser und Karin Thür.

BRUNO GAECHTER

Bruno Gaechter beschäftigte sich schon früh mit Zeichnen und Malen und wurde an der Textil- und Modefachschule zum Textilentwerfer ausgebildet. Seine Kenntnisse stellte er verschiedenen Textilhäusern zur Verfügung. Die Natur hat ihn inspiriert, Motive in den Stoffdruck umzusetzen. Seit der Pensionierung faszinieren Bruno Gaechter erneut die Schönheiten der Natur, die sich in seinen Blumenquadranten widerspiegeln.

WALTER BÜSSER

Konkret/Abstrakt: Der Darstellung ordne ich ein Sujet zu, das sich in lineare, geometrisch flächige Kompositionen und Farbfelder auflöst.

Farb-Musik: Malen ist für mich wie musizieren: in sich geschlossene Farbbezirke werden als Ganzes harmonisch in Bezug gesetzt.

Lebensphilosophie: Christliche Grundhaltung / Aufbauende Gesinnung / Bewahrung von Natur, geistiger Kultur und Kunst / Achtung vor allem Leben / Symbolik als Sinnbild für den geistigen Hintergrund

Mein Leitspruch: Schönheit ist die andere Seite der Wahrheit

KARIN THÜR

Sie beschäftigt sich mit Natur, der Pflanzenwelt und dem Menschen. Umgeben von einem inspirierenden Garten entstehen Malerei und Figuren aus Zement.

«Nicht das Weltbewegende, sondern das Bewegte ist es, das mein Interesse weckt. Wo ich stehe und gehe, meine Augen beobachten Ausschnitte, Licht, Linien, Farben, Flächen, Formen und Gestik. Ich nehme den Augenblick wahr.»

Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten

Sonntag, 23. August bis Sonntag, 20. September 2015

Sonntags,	jeweils 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstags,	jeweils 15.00 – 17.00 Uhr
Freitags,	jeweils 18.30 – 20.00 Uhr

Weitere Informationen zu Ausstellungen und der Galerie finden Sie unter www.tolle.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Galerie Tolle – Art & Weise

YOLO / Jugendraum Rehetobel

Freitag: offen von 20.00 – 23.00 Uhr (ab der 6. Klasse) 11. und 25. September

Mittwoch: offen von 14.00 – 17.00 Uhr (Mittelstufe) 9., 16. und 23. September

Details für alle Daten siehe Anschläge in der Schule und im Jugendraum.

Der Jugendraum kann auch für private Anlässe gemietet werden: Markus Stadelmann Tel. 079 350 65 93 oder 071 877 17 18. Erwachsene Fr. 40.– pro Tag. Anlässe für oder mit Kindern gratis.



Frauenverein
Rehetobel

Gemeinsam essen

**Am Donnerstag, 3. September 2015, 12.15 Uhr
Seniorenmittag im Restaurant Alte Post.**

Anmeldungen bitte an

Ida Rindlisbacher, Tel. 071 877 22 38 oder an

Erika Signer, Restaurant Alte Post, Tel. 071 870 01 50.

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Nach dem Essen bleibt Zeit für Gemütlichkeit und Spiel.

Än Guete!

Herzlichst, die Frauen des Vereins

Kennenlernen der Frauenarztpraxis Informationen zum gynäkologischen Untersuch. Mittwoch, 4. November 2015, 15.30 bis 17.00 Uhr

Die Jugendkommission Rehetobel organisiert eine Informationsveranstaltung im Spital Heiden.

Frauen wird empfohlen, regelmässig zum Frauenarzt zu gehen, doch..

Wann ist der richtige Zeitpunkt?

Was beinhaltet dieser Besuch und wozu dient er?

Wie sieht die Praxis aus? Was erwartet mich?

Diese und weitere Fragen, die Du mitbringst, werden von der Chefärztin der Gynäkologie des Spitals Heiden gerne beantwortet.

Gegebenfalls besteht noch die Möglichkeit, einen Einblick in den Bereich der Geburtshilfe zu werfen.

Leitung: Dr. med. Monika Böhler Chefärztin,
Gynäkologie/Geburtshilfe

Zielgruppe: Oberstufenmädchen und andere
interessierte Frauen.

Datum: **Mittwoch 4. Nov. 2015, 15.30 Uhr**

Ort: Kantonsspital Heiden

Treffpunkt: 15.20 Uhr beim Eingang des Spitals

Begleitperson: Frau Heidi Steiner, 071 877 37 04

Anmeldung: bis 26. Oktober an:

Hilda Fueter, Präsidentin JUKO,

071 870 03 38 oder h.fueter@bluewin.ch

1. August Brunch 2015 auf dem Gupf

Dieses Jahr durften wir 350 Gäste aus Nah und Fern an unserem 1. August Brunch verköstigen. Rund 30 freiwillige Helfer und Helferinnen trugen dazu bei, dass es ein durch und durch gelungener Anlass geworden war. Für die musikalische Stimmung sorgten die «Sägholzmusikanten».

Ein herzliches Dankeschön!

Ein Dank gilt auch Familie Walter und Manuela Klose mit Sohn Kilian für das grosszügige Gastrecht auf dem Gupf, Familie Hans und Irene Kern für das vorzügliche Brot, Urs und Bea Mutzner für die Bereitstellung der Wiese (Parkplatz) und der Gemeinde Rehetobel für die Nutzung des Parkplatzes «ob dem Holz».

*Familie Albert und Maria Zähler mit Katharina,
Samuel und Matthias*



SCHWIMMBAD REHETOBEL

Ferienausklang am Badifest



Das Badifest, am letzten Wochenende der Schulferien, setzte der Saison 2015 das «Tüpfli auf das i».

Nach unsicherer Wetterprognose just auf den geplanten Festtermin ent-

schied der Vorstand der Schwimmbadkommission: Das Badifest wird wie geplant durchgeführt.

So begann sich das «Wasserrad» im Schwimmbad Rehetobel zu drehen und es wurde fleissig und zielorientiert organisiert: das Festzelt für die Bar aufbauen, die Wasserskis und die Slackline für den Wasserspass beschaffen, Preise für das Rangverlesen zusammenstellen, Grilladen bestimmen, wegen Desserts anfragen, die Infrastruktur für die Verpflegung erstellen, eine Bühne für den Musiker bauen, Zutaten für Gemüse und Risotto berechnen, Rasen mähen, Eis herstellen, Drinks bestimmen, Badeaufsicht optimieren, Helfer und Helferinnen anfragen, einkaufen, abholen, erkundigen, beschriften, bestellen...

Die unsichere Wetterprognose entwickelte sich zu einem wunderbaren, sommerlich warmen Samstag mit einer ebenso herrlich lauen Sommernacht, welche die Gäste in Scharen in die Badi lockte. Bereits am Mittag war das Schwimmbecken voll von fröhlichen Wasserratten, welche sich auf speziellen Wasserskis vorwärts und auch rückwärts bewegten. Einige versuchten über die Slackline das gegenüberliegende Ufer zu erreichen, andere gönnten sich einfach eine Abkühlung im bewegten Wasser. Ab 18 Uhr konnte am Kiosk der entstandene Hunger gestillt werden und auch für die süssen Gelüste war gesorgt. Umrahmt wurde der gesellige Abend mit der passenden Musik von Richie Pavledis. Das farbig beleuchtete Festzelt hoch über dem Schwimmbecken lockte die Gäste zu einem feinen Drink an der Bar. Der Ausblick vom Barzelt auf das heimelige Badiareal mit den vielen treuen Badigästen von Klein bis Gross und der heiteren Stimmung erfüllte alle Beteiligten mit einer sommerlich warmen Zufriedenheit und der Zuversicht auf eine weitere Auflage des Badi-festes im kommenden Jahr.

Heidi Steiner



«Die Feder»

Die Idee hinter der Rubrik «Die Feder» ist folgende: Jemand aus der Leserschaft greift zur Feder und schreibt einen kleinen Artikel über sich oder über ein Thema, das ihm oder ihr persönlich etwas bedeutet. Am Schluss nennt er oder sie jemanden, an den die Feder weitergereicht wird. Dieser Artikel erscheint dann im nächsten Gmäändsblatt.

Für diese Rubrik gelten ein paar Regeln:

- Umfang des Textes: 1 Spalte (etwa 2500 Zeichen)
- Die Person, an welche die Feder weiter gereicht wird, muss vor Eingabe des Artikels ihr Einverständnis gegeben haben, für das nächste Blatt einen Artikel zu schreiben.

3. Januar 2015, endlich geht es los! Mit Rucksack und Trammer Richtung Kloten, ins Flugzeug und am nächsten Tag um 21 Uhr Ankunft in Phuket bei 25 Grad Celsius.

So fing unser Abenteuer an. Anon, Norea, Remo und ich 3 Monate in Thailand. Pläne und Verbuchungen? Nein. Nur Hinflug nach Phuket, zwei Nächte im City Hotel und Rückflug am 3. April ab Bangkok. In einem Land, das jährlich x-Millionen Touristen durchschleust, ist das möglich?

Palmeninseln, Sandbuchten, Mangroven mit Babyhaien, diebische Affen, Sonnenuntergänge im Meer und Kokosnüsse im Süden. Nördlicher im Land, Dschungel, Longtailboote, riesiger See, schwimmende Bungalows, Schlangen, Taranteln, Blutegeln und Höhlenwanderungen à la Indiana Jones.

In Bangkok Menschengewimmel, Blechlawinen und Shoppingrausch. Tief im Norden Aussteigemeikka, brennender Urwald, Bettler, drückende Hitze, schöne Handwerkskünste und wunderbare Elefanten,... und allgegenwärtig Buddhas. Thailand bietet sich an, mit Kindern erste Reiseerfahrungen in einer fremden Kultur zu machen, mit der richtigen Portion Exotik.

Würde ich eine so lange Reise mit Kindern weiter empfehlen? Auf jedenfall, obwohl es nicht immer einfach war, die Kinder schulisch zu unterrichten. Wer hat schon Lust auf Mathe oder Franz, wenn die Wellen rufen oder man lieber ein Wettrennen mit Einsiedlerkrebsen veranstalten möchte?

Eine solche Reise bietet die Möglichkeit, den Kindern die Welt zu zeigen. Es erweitert den eigenen Horizont und relativiert manch eigene Weltansicht.

Die Feder fliegt weiter zu Martina Wagner.

Sandra Eggmann



Schule Rehetobel

Informationen

Jahrmarkt 2015 – Mittelstufe – Schule Rehetobel

Wie in den vergangenen Jahren beteiligt sich auch die Schule Rehetobel wieder am Jahrmarkt.

6. Klasse E. Laguna	Büchermarkt
5. Klasse M. Mändli	Kaffeestube
4. Klasse J. Maeder	Brothüsli

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und kauffreudige Kundschaft. Der Erlös wird für Klassenlager, Exkursionen und Aktivitäten in der Mittelstufe eingesetzt.

Mittelstufe Rehetobel

Büchermarkt der 6. Klasse am diesjährigen Jahrmarkt

Wie in den vergangenen Jahren wird auch am diesjährigen Jahrmarkt von Freitag, 18. September 2015 bis Samstag 19. September 2015 wieder ein Bücherverkauf angeboten, organisiert und durchgeführt von der 6. Klasse.

Die Kinder sammeln Bücher, welche Sie nicht mehr gebrauchen können und gerne auf den Markt geben würden, mit einem Handwagen ein. Deponieren Sie die Bücher **vor Nässe geschützt** vor Ihrer Haustüre, dann werden die Kinder diese am **Mittwochmorgen (16.9.2015)** um 8.10 – 11.30 Uhr und am **Donnerstagmorgen (17.9.2015)** um 8.10 – 11.30 Uhr einsammeln.

Bei grossen Mengen bitten wir Sie, mit uns **einen Abholtermin zu vereinbaren** oder die Bücher **bis Donnerstagmittag (17.9.2015) in die dafür bereitgestellte Kiste im Schulhauseingang bei der Bibliothek zu legen**.

Der Erlös des Bücherverkaufs wird für Klassenprojekte und -ausflüge genutzt.

Liebe Grüsse

6. Klässler/innen und E. Laguna

Telefon Mittelstufe: 071 877 35 79

E-Mail: eveline.laguna@rehetobel.ch

Eveline Laguna

Erziehung

Erster Kindergartenstag



30 Kinder haben glücklich gestartet, ein weiteres wird noch dazukommen....

Maya Beutler

Erster Schultag



14 Kinder, eine Lehrerin, eine Klassenassistentin und viele Eltern, Grosseltern und Geschwister waren dabei: Am ersten Schultag!

Einig waren sie sich alle: «Wir sind aufgeregt, freuen uns und sind gespannt, was das Schuljahr bringen wird!»

Alexandra Wirth

... und zum Schluss

In der 1. Klasse wird schon fleissig geschrieben. Ein Junge betrachtet seinen Bleistift und sagt zur Lehrerin: «Gäll, dä muess ich denn spitze, wenn er ä Glatze hät!»

Alexandra Wirth



SEKUNDARSCHULE

Neue Sitzecke zum Chillen

Der Sekundarschule TWR als Tagesschule ist es wichtig, den Lernenden in der Pause und über den Mittag gemütliche Aufenthaltsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Nur wo man sich wohl fühlt, geht man auch gerne hin. In Zusammenarbeit mit unseren Werklehpersonen Monika Eugster und Christian Schön konnte im Eingangsbereich der Aula eine gemütliche und ansprechende Sitzecke geschaffen werden, welche bereits am ersten Tag in Beschlag genommen wurde.



Marinela Djordjevic, neue Schulpraktikantin



Schon seit der Primarschulzeit hege ich den Wunsch Lehrerin zu werden. Damit mein Wunsch in Erfüllung geht, habe ich zuerst die Volksschule in Speicher absolviert und bin nachher an die Kantonsschule in Trogen gewechselt. Nach vier lehrreichen Jahren an der KST wollte ich nicht wie ursprünglich geplant direkt an die Pädagogische Hochschule wechseln. Ich

beschloss einen Zwischenstopp zwischen maturieren und studieren einzulegen. Es freut mich sehr die Praktikumsstelle in Trogen antreten zu dürfen, sogenannte Lehrerluft zu schnuppern und kurz nach der Matura auf die andere Seite zu springen. Die Möglichkeit in die «Lehrerrolle» zu schlüpfen ist für mich die perfekte Gelegenheit um das zu tun, was mir Freude bereitet: Wissen weiterzugeben und mit Jugendlichen zusammen zu arbeiten.

Schuljahresbeginnfeier – ein gelungener Festakt

Die Schuljahresbeginnfeier der Sek TWR, die jeweils in der ersten Schulwoche stattfindet, ist zur geschätzten Tradition geworden. Mit dem offiziellen Aufnahmerritual sind die

neuen Lernenden herzlich in dem Kreis der Schülerschaft willkommen geheissen worden.

Die selbstgestalteten und mit den Initialen versehenen Holztäfelchen des gesamten ersten Jahrgangs wurden feierlich zu einem Bild zusammengefügt. Dieses wurde im Schulhaus aufgehängt und wird die Lernenden in den kommenden drei Jahren begleiten.

Dem diesjährigen Motto unserer Schule entsprechend: «zusammen arbeiten – Zusammenarbeit», haben die Jugendlichen auf dem Schulgelände in Gruppen gemeinsam eine «Pipeline» gebaut, die mit etwas Glück einen Pingpongball von dem einen bis zum anderen Ende des Pausenplatzes beförderte. Eins wurde klar: Zusammenarbeit ist wichtig und muss trainiert und gepflegt werden!

Unter den Anfeuerungsrufen der gesamten Schülerschar wurde schliesslich ein spannendes Basketballspiel ausgetragen, Lehrer gegen Schüler. Beide Teams gaben ihr Bestes und so endete die Partie mit einem verdienten Unentschieden.



«Wir sind gut angekommen»

Die neuen Lernenden äussern sich zu den ersten Eindrücken an der Sekundarschule.

«Speziell schön fand ich den ersten Schultag, wo wir abgeholt worden sind und uns im Kastenloch getroffen haben.» (Adina)

«Mir gefällt es an der neuen Schule. Ich habe neue Freunde gefunden. Man kann sich jeden Tag freuen, hierher zu kommen. Es ist sehr abwechslungsreich hier.» (Julia)

«Die Umstellung ist speziell gewesen. Jeden Mittag essen wir in der Mensa und nicht mehr zu Hause. Täglich wechseln wir mehrmals das Klassenzimmer, das ist Abwechslung und man kommt an die frische Luft.» (Hanna)

«Den Pharos finde ich eine gute Idee. Man kann dort selbstständig arbeiten.» (Cyrill)

«Mir gefällt es bis jetzt sehr gut. Neu ist, dass ich mit dem Postauto in die Schule muss – noch früher aufstehen. Die Älteren helfen einem in der Schule weiter, wenn man eine Frage hat. Es ist cool da. Am liebsten würde ich noch mehr durchmischt arbeiten.» (Lara)

«Mir gefällt es sehr gut hier. Alle Leute sind sehr nett. Es ist etwas ganz Neues.» (Leandra)

«Mir gefällt es gut, weil man im Pharos selbstständig arbeiten kann. Auch der erste Tag mit der Wanderung hat mir gefallen.» (Jordan)



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrn. Beatrix Jessberger
Holderenstrasse 4
Telefon 071 877 14 57
pfn.jessberger@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat **September** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

- 6. Sept. 17.30 Uhr** **Abendbesinnung** mit Pfrn. Beatrix Jessberger, Musik: Barbara Bischoff
- 13. Sept. 09.45 Uhr** **ökum. Erntedank-Gottesdienst** mit den Landfrauen und Pfrn. Beatrix Jessberger, musikalisch gestaltet vom Trachtenchor Heiden
- 20. Sept. 09.45 Uhr** **Abendmahls-Gottesdienst zum eidg. Dank-, Buss- und Betttag** mit Pfrn. Beatrix Jessberger, Musik: Gemischt Chor Wald. Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen
- 27. Sept. 09.45 Uhr** **Gottesdienst auf der Schwägälp** mit Pfrn. Beatrix Jessberger, Musik: Ad-hoc-Chor unter der Leitung von Barbara Bischoff (Fahrgemeinschaften)

GOTT IST SCHÖN – Sufi Tanz mit Pit Euler

Dienstag, 1. September um 19.30 Uhr. Pit Euler wird die Schönheit Gottes mit seinem Tanz zum Strahlen bringen. Wir laden dazu ein, für einen Moment den Alltag hinter sich zu lassen und der Schönheit und Fülle des Lebens Raum zu geben. Eintritt frei



Flügäpiz und Extra-Flügäpiz

Alle Kinder (0 - ca. 4 Jahre) mit ihren Eltern sind herzlich zum Treffpunkt Flügäpiz eingeladen. Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 2. September um 15.30 Uhr** statt.
Ort: Holderenstrasse 24 a
Montag, 14. September um 15.30 Uhr in der Spielgruppe oder auf dem Spielplatz

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 5. September um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche, anschliessend gemeinsames Bräteln

Alters- und Pflegeheim «Krone»

Mittwoch, 2. September 15.00 Uhr Gespräche über Lebensthemen

Mittwoch, 23. September 15.00 Uhr Bibelstunde mit Pfrn. Beatrix Jessberger

Probedaten ad hoc Chor

Das kommende Projekt für den ad hoc Chor findet am **Sonntag, 27. September um 9.45 – 10.45 Uhr** in der Schwägälpkapelle statt. Zusammen mit Pfr. Beatrix Jessberger werden wir diesen Berggottesdienst musikalisch gestalten.

Die Mitglieder des Chors und neu interessierte Sängern und Sänger sind willkommen an den folgenden Proben in der ref. Kirche teilzunehmen:

Mittwoch, 9., 16., und 23. September von 8.30 – 9.30 Uhr und /oder von 18.30 – 19.30 Uhr
Samstag, 19. und 26. September von 9.30 – 11 Uhr

für weitere Infos und Anmeldungen:

Barbara Bischoff-Moebius

Mail: b.moebius@bluewin.ch

Tel: 071 877 13 43



Begegnungsabend Oberstufe

Am 10. September um 19.00 Uhr laden die beiden Kirchgemeinden die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Oberstufe mit ihren Eltern zum Begegnungsabend in die **katholische Kirche** ein. Dabei werden die Projekttagthemen vorgestellt und die Anmeldung dazu findet ebenfalls an diesem Abend statt. Nach dem Informations- und Anmeldezeitpunkt sind alle zum Zusammensitzen eingeladen.

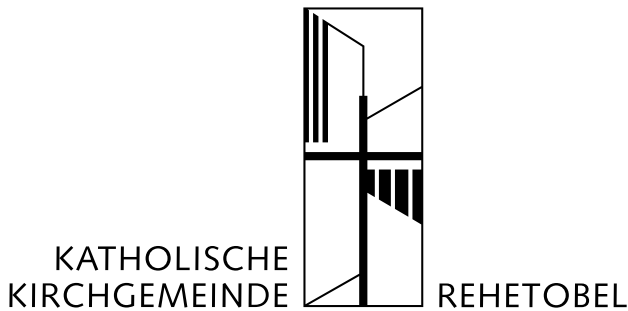
Monika Baumgartner

Freie Plätze

Für den ökumenischen Seniorenausflug vom **16. September 2015** gibt es noch freie Plätze.

Anmeldefrist: 07. September 2015

Paganini Jeanette 071 877 15 19 oder Gröli Elisabeth 071 877 20 07



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 5. September



- **10.00 Uhr** «Fiire mit de Chliine» in der kath. Kirche
- **17.30 Uhr** Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung: Cornelia Bronzetti

Mittwoch, 9. September

- **14.30 Uhr** kath. Gottesdienst im Altersheim Krone

Sonntag, 13. September

- **09.45 Uhr** ökumenischer Erntedankgottesdienst in der ref. Kirche

Donnerstag, 17. September

- **20.00 Uhr** Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung für Heiden und Rehetobel im Pfarreizentrum Heiden

Samstag, 19. September

- **17.30 Uhr** Eucharistiefeier

Samstag, 26. September

- **17.30 Uhr** Eucharistiefeier

Dienstag, 29. September

- **20.00 Uhr** Meditatives Kreistanzen im kath. Pfarreizentrum Heiden mit Ruth Stöckli

Voranzeige:

Sonntag, 18. Oktober 2015

10.30 Uhr Kirchenfest in Rehetobel

Musikalische Begleitung durch die Gebrüder Moser-Zöllig

Firmweg 2015/ 2016

Schon bald starten wir wieder mit dem neuen Firmweg gemeinsam mit den Jugendlichen von Wald, Trogen und Speicher. Wir wollen Eltern und Jugendliche (Jahrgang 1998) zu einem je separaten Informationsabend herzlich einladen.

Inhaltlich werden wir an diesen Abenden auf folgende Fragen eingehen:

Info – Abend für Eltern am 23. Sept. um 20.00 Uhr

Wie sieht der Firmweg aus? Wie verhalte ich mich gegenüber dem Jugendlichen?

Info – Abend für Jugendliche am 24. Sept. um 19.30 Uhr

Warum musstest du so lange auf deine Firmung warten? Wir erzählen wie dein Weg Richtung Firmung aussehen könnte.

Vielleicht hast du einfach noch viele offene Fragen...

Kurzum: es lohnt sich, auf alle Fälle an den Firminformationsabenden teilzunehmen! Ehemalige werden von ihren Erfahrungen erzählen.

Vreni Kuster

17. September: ausserordentliche Kirchbürgerversammlung

Auf dem Weg zur Fusion der Kirchgemeinden Heiden und Rehetobel treffen wir uns am 17. September zu einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung. Sie erhalten Informationen über den Stand der Zusammenführung der beiden Kirchgemeinden. Bei dieser Gelegenheit wird die Kirchenverwaltung und der Pfarreirat für die fusionierte Kirchgemeinde Heiden-Rehetobel gewählt. Sie erhalten eine persönliche Einladung zu dieser Wahlversammlung.



Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

Am **20. September 2015** findet im Gemeindezentrum Rehetobel die Matinée des Gemischtchors Rehetobel statt. «Best of ...» heisst das Motto. An einem zweitägigen Probewochenende in Wildhaus hat sich der Chor intensiv auf diesen Auftritt vorbereitet. Nicht nur wegen den Temperaturen am letzten sommerlichen Wochenende haben die Sängerinnen und Sänger mächtig geschwitzt. Neben gesanglicher Probenarbeit wurde auch an einer Choreographie gefeilt.

Erinnern Sie sich, was Sie irgendwann Ende der 80er-Jahre gemacht haben? Hoffentlich den 1. Auftritt des Gemischtchors Rehetobel unter der Leitung von Peter Vonbank besucht. Aus Anlass seines 25-Jahr-Dirigenten-Jubiläums steht deshalb die nächste Matinée des Chors unter dem Titel «Best of ...». Chor und Dirigent haben Lecker-

bissen aus dem unterdessen über 250 Liedern umfassenden Repertoire ausgesucht und daraus ist eine Zeitreise entstanden. Singen hat viel mit Stimmung und Stimmungen zu tun. Der Chor wird u.a. vom Wald und von romantischen Abendstimmungen, von Heimatverbundenheit und Flügen über die Wolken oder über Flöhe und Forellen singen. Lassen Sie sich vom vielfältigen Programm überraschen.

Für alle, die seinerzeit bei der Premiere dabei waren, den Chor durch die Jahre begleitet haben oder zum 1. Mal dabei sind, ist es eine Gelegenheit, auf die Zeitreise mitzukommen. **Das Konzert beginnt um 11.00 Uhr.** Saalöffnung ist bereits um **10.30 Uhr**, ideal für einen **Apéro**.

Natürlich kommen wie immer beim Gemischtchor Rehetobel auch das Kulinarische und die Geselligkeit nicht zu kurz. Nach dem Konzert ist die Festwirtschaft weiter in Betrieb, um die Matinée bei einem feinen Mittagessen und in fröhlicher Stimmung abzuschliessen.

Annelies Rutz

www.chor-rehetobel.ch



O'zapft is! 3. Rechetobler Oktoberfest

Die Musikgesellschaft Brass Band Rehetobel lädt Sie herzlich ein zum diesjährigen Oktoberfest vom **12. September** im Gemeindezentrum Rehetobel. Zusammen mit der Jugendmusik haben die Musikanten ein zum Motto passendes und abwechslungsreiches Programm einstudiert. Ziehen Sie ihre Lederhosen oder Ihr Dimdl an und schunkeln Sie mit zu Schlager, Polkas und Mundartsongs! Anschliessend an das Programm sorgen die Partyband «Alpenflieger» aus dem Bündnerland und der Barbetrieb für gute Stimmung im Saal. Aus der Küche verwöhnen wir Sie kulinarisch mit typischen Oktoberfest Spezialitäten, welche Ihnen durchgehend serviert werden. Geniessen Sie eine saftige «Haxen», ein halbes «Hendl» oder die Weisswurst mit einer feinen «Brezn».

Besonders freuen wir uns auf den Auftritt der Musikgesellschaft Stein AR. Die rund dreissig Musikanten unter der Leitung ihres Dirigenten Pädry Schinnerl, werden ebenfalls ihr Können unter Beweis stellen und Sie musikalisch bestens unterhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein «g'freuts» Oktoberfest!

Samstag 12. September 2015

Türöffnung: 17.30 Uhr **Festbeginn:** 18.00 Uhr

Eintritt: ab 16 Jahren CHF 10.–, bis 15 Jahre CHF 5.– bis 6 Jahre gratis



Neue Bücher in der Bibliothek – Herbstferien

Roland Buti: Das Flirren am Horizont

Roland Buti lebt in Lausanne und das Flirren am Horizont ist sein erster Roman auf Deutsch. Er wurde mit dem Schweizer Literaturpreis 2014 ausgezeichnet. Buti führt uns zurück in den Hitzesommer 1967 in Europa und schildert hervorragend ein bewegendes Stück Familiengeschichte. Es war ein aussergewöhnlich trockener Sommer, der Menschen, Tiere und die Natur auch im Schweizer Jura an die Grenzen brachte.

Ich habe dieses Buch zufällig eben in den Tagen, da wir auch so etwas wie einen Hitzesommer hatten, gelesen, und so war es doppelt eindrücklich. Aber auch wenn Sie es bei weniger heissen Temperaturen lesen, ein sinnliches Lesevergnügen, zum Teil auch mit grotesken Ereignissen, ist es allemal. Tief berührt es, wie der kleine August diese Sommertage erlebt und zusehen muss, wie die Tiere leiden. Gleichzeitig gibt es auch in der Familie einschneidende Veränderungen und seine ganze kleine Welt bricht allmählich auseinander.

Treffend beschreibt es Martin Halter vom Tagesanzeiger: Mit grosser Einfühlsamkeit und Sinnlichkeit beschreibt Buti die Zerstörung jener ursprünglichen Welt, als Natur und Mensch noch eine mythische Einheit bildeten

Trudi Bänziger

Während den Herbstferien vom 28. September bis 18. Oktober 2015 ist die Bibliothek nur jeweils am Freitag geöffnet!



**Der Verkehrsverein
machts möglich!**

Vollmondwanderung und 1. August Morgenwanderung

Die gemütliche Vollmondwanderung vom 3. Juli konnte bei besten Bedingungen genossen werden. Bei der Morgenwanderung am 1. August kam dann noch ein wenig Feuchtigkeit dazu, was dem Spass und vor allem den interessanten Einblicken in unsere vielfältigen Flumamen keinen Abbruch tat.

Die **nächste Vollmondwanderung** können Sie am **26. September** erleben!

Herzlichen Dank

Der Verkehrsverein dankt Ihnen ganz herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung und freut sich, dank Ihrer Hilfe, näbis gfreuts zum Wohle unseres Dorfes unternehmen zu dürfen.

Hansruedi Taber



17. Rechetobler Dorf-Adventskalender, wer macht mit?

Es ist wieder soweit! Wir suchen 24 Teilnehmer/Innen, die ihre Fenster während der Adventszeit schmücken, dekorieren und beleuchten. Zum Mitmachen sind **ALLE** herzlich eingeladen.

Wenn Sie ein Fenster schmücken möchten, melden Sie sich bitte bis 15. Oktober 2014 bei mir. Der Routenplan wird im nächsten Gmäändsblatt veröffentlicht. Wir hoffen, dass sich auch dieses Jahr wieder genügend Teilnehmer melden, um dem Dorf während der Advents- und Weihnachtszeit einen festlichen und feierlichen Glanz zu verleihen.

Für Fragen und Anregungen stehe ich gerne zu Verfügung.

Spielgruppe Rägeboge

Nicole Schöni, Tel 071 870 04 28

E-Mail nicole.sigel@schoenisplanet.ch



10. Christkindli- markt*

Am Samstag, dem **28. November 2015** findet im Gemeindezentrum Rehetobel bereits zum 10. Mal der traditionelle Christkindlimarkt statt.

Haben Sie Interesse an einem Stand? Anmeldungen nehmen wir sehr gerne bis Ende September entgegen.

Auskünfte erhalten Sie bei Marianne und Theo Zähler, Hauetenstr. 2, 9038 Rehetobel. Tel: 071 877 12 86; E-Mail: fam.zaehner@bluewin.ch

*Ihre Jugendmusik Rehetobel
Das Christkindlimarkt-Team*

* Organisiert dieses Mal noch durch die Jugendmusik Rehetobel. Nach 10 Jahren möchten wir ihn ab 2016 in neue Hände übergeben – lesen Sie dazu mehr im nächsten Gmäändsblatt. Bei allfälligen Fragen stehen wir aber selbstverständlich jetzt schon gerne zur Verfügung.

Open Air Kino

Am Freitag, 14. August verwandelte sich der Hof im Dorf 7 zum alljährlichen und einmal mehr stimmungsvoll geschmückten Open-Air-Kino mit Bar. Die Kinoauswahl mit der französischen Grossstadtkomödie «Kann das Liebe sein?» von Pierre Jolivet versprach einen leichten Sommerfilmabend. Und so enttäuschte weder der Film noch das Wetter – der Regen setzte erst während des Abspannes ein – und wir hoffen, auch im nächsten Jahr viele Rechtoblerinnen und Rechtobler zu diesem besonderen Kinoerlebnis heranlocken zu können. Den beiden Organisatorinnen Brigitt Bachmann und Ursula Hanselmann wie auch den Gastgebern Luzia und Christian Lenggenhager danken wir herzlich!

Führung durch die Baustelle Waldheim «Neubau Wohnheim Sonne»

Die Lesegesellschaft Dorf Rehetobel lud am 20. August zu einer Führung durch den Neubau Sonne der Stiftung Waldheim. Rund 35 Personen nutzten die Gelegenheit, in zwei Gruppen einen Einblick in den Rohbau zu erhalten und den Erläuterungen des Heimleiters Rolf Hügli zu folgen. Während der Neubau aus verschiedenen Ecken des Dorfes als riesig erscheint, vermochte Rolf Hügli aufzuzeigen, dass die besondere Nutzung für einen – mitunter lebenslangen – Wohnort der Bewohnerinnen und Bewohner auch viel Platz erfordert. Hier leben sie, hier dürfen sie einer Tätigkeit nachgehen und hier verbringen sie regelmässig auch ihre Freizeit, Wochenenden und Ferien. So schwand vielleicht beim einen oder anderen Besucher eine frühere Skepsis gegenüber dem auf den ersten Blick riesig erscheinenden Bau. Die Besucher waren beeindruckt und erwarten schon neugierig die Einweihung, wenn das fertig eingerichtete Wohnheim zu sehen sein wird. Zum Abschluss offerierten Mitarbeiterinnen der Stiftung Waldheim den Gästen einen Apéro in der grosszügigen Eingangshalle. Die Lesegesellschaft Dorf bedankt sich bei der Stiftung Waldheim herzlich für den besonderen Einblick und die grosszügige Gastfreundschaft und freut sich auf die Einweihung!

*Für den Vorstand der Lesegesellschaft Dorf,
Sarah Kohler und Kathrin Hörler*

An insgesamt 12 Posten konnte das sportliche Geschick, sowie auch handwerkliche Fähigkeiten unter Beweis gestellt werden. Beim Brotbacken in der Bäckerei, beim Gerüche erkennen im Restaurant, beim Geschicklichkeits-Baggerfahren, beim Sportschiessen, beim Harassenklettern und etlichen sportlichen Posten wurde gewetteifert. Ebenfalls konnten die verschiedenen Gruppen einen Rahmen für unsere Ortstafeln gestalten, und versuchen darauf abzubilden, was ihnen unser Dorf bedeutet.

Wegen des nasskalten Wetters konnten wir leider nicht, wie in vergangenen Jahren, auf dem Gupf im Zelt übernachten und die atemberaubende Rundumsicht geniessen.

Aber dank der schnellen und unkomplizierten Unterstützung der Gemeinde konnten wir trocken und warm die Nacht im Gemeindezentrum verbringen.

Das gelungene Abendprogramm des Zirkus Balloni liess die Kinder aber die ausgefallene Zeltübernachtung schnell vergessen.

Einen grossen Dank unseren zahlreichen Sponsoren die den Jugend Challenge finanziell unterstützt haben. Ebenfalls ein riesiges Dankeschön den rund 50 Helferinnen und Helfer die über das ganze Wochenende zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Dank der grosszügigen Unterstützung der Raiffeisen Bank Heiden sowie der Mobiliar Versicherung mit Andreas Emi, durfte am Schluss jedes Kind ein tolles T-Shirt als Andenken mit nach Hause nehmen.

In den nächsten Wochen können die farbenfrohen Rahmen an den Ortstafeln bei der Dorf Ein- und Ausfahrt bestaunt werden. Auf www.sportverein-rehetobel.ch sind ausserdem eine Menge Fotos von diesem Anlass aufgeschaltet.

Für das OK Jugend Challenge, Beni Jost



«Jugend Challenge» vom 15./16. August im Rehetobel

Müde, aber mit vielen tollen Eindrücken, durften am Sonntagabend rund 50 Kinder auf einen gelungenen «Jugend Challenge 2015» zurückblicken.

Trotz des schlechten Wetters war die diesjährige Ausgabe des Jugend Challenges des Sportvereins Rehetobel ein voller Erfolg. Dieser zweitägige Postenlauf findet alle drei Jahre statt und bietet den Rechtobler Schulkinder zwei abwechslungsreiche Tage, an denen sie sich in Gruppen in verschiedenen Disziplinen messen können.





Sportverein Rehetobel

Sportverein im September

Jugend

Fr	Jeweils	09.30 – 10.30	MUKI	TH
Do	Jeweils	15.30 – 16.30	KITU	TH
Mo	Jeweils	18.45 – 20.15	Jugi Mittelstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Mittelstufe Mädchen	TH
Fr	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe	TH
Mo	Jeweils	18.30 – 19.30	Volleyball Jugend ab 4. Klasse	GZ
Di	Jeweils	19.00 – 20.15	Unihockey Damen NEU	GZ
Do	Jeweils	19.00 – 20.30	Unihockey Junioren A	GZ
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Unihockey Schule	GZ
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ

Geräteturnen

Mo	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils	17.00 – 20.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils	08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Fit&Fun

Mo	Jeweils	20.15 – 21.30	Fit&Fun	TH
----	---------	---------------	---------	----

Lueg doch ine... mer freued üs of neu! Gsichter

Herbstferien vom 26. September bis 18. Oktober 2015

Gymnastik

Do	Jeweils	20.15 – 21.30		TH
----	---------	---------------	--	----

Unihockey

Do	Jeweils	19.00 – 20.30	Unihockey Junioren A	GZ
Di	Jeweils	18.45 – 20.00	Unihockey Schule	GZ
Mi	Jeweils	20.15 – 21.30	Unihockey Herren 5. Liga	GZ

www.swissunihockey.ch

Volleyball

Mo	Jeweils	18.30 – 19.30	Volleyball Jugend ab 4. Klasse	GZ
Mo	Jeweils	19.30 – 21.00	Volleyball Damen	GZ
Di	Jeweils	20.00 – 22.00	Volleyball Mixed	GZ

Running

Di	Jeweils	18.30 – 20.00	Lauftraining in versch. Stärkeklassen	TH
----	---------	---------------	---------------------------------------	----

Aktiv30+

Fr	Jeweils	20.15 – 22.00	Turnen	TH / GZ
----	---------	---------------	--------	---------

Frauen

Mi	02.09.	20.00	bewegen und entspannen	TH
Mi	09.09.	20.00	wer rastet, rostet	TH
Mi	16.09.		Telefonkette	
Mi	23.09.		keine Turnstunde	
Mi	30.09.	20.00	Gleichgewicht und Haltung	TH

Männer

Di	01.09.	20.00	Letzter Sommer-Speed	TH
Di	08.09.	20.00	Sommer Ausklang	TH
Di	15.09.	20.00	Ausflugs Nachwehen	TH
Di	22.09.	20.00	Herbstlicher Auftakt	TH
Di	29.09.	20.00	Telefonkette	GZ

Spiel&Spass

Jeden Freitag	20.15 – 22.00	Spiel und Spass	GZ / TH
---------------	---------------	-----------------	---------

Pilates

Di 08.30 – 09.30 Pilates in verschiedenen Stufen GZ kleiner Saal

Für mehr Infos: Vreni Egli 071 877 28 15 oder vreni.egli@gmx.ch

Herbstferien vom 26. September bis 18. Oktober 2015

www.sportverein-rehetobel.ch

Herzlich Willkommen in Rehetobel Wohnsitznahmen im Juni/Juli 2015

- Weijmer, Dennis und Weijmer geb. Gomez Martinez, Maria mit Alice und Robin, Alte Landstrasse 39
- Grau geb. Zürcher, Jessica mit Lionel und Marlon, Dorf 8
- Piatti, Carina, Sägholzstrasse 22
- Schillig, Alexander und Schillig geb. Salzgeber, Annetta mit Monja und Marvin, Lobenschwendstrasse 9
- Tobler, Oskar, Sägholzstrasse 43

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Rohner, Eva, geboren am 26. März 2015 in Heiden AR, Tochter des Rohner, Heinz und der Lu Rohner, Hong, wohnhaft in Rehetobel AR

Rechsteiner, Ben, geboren am 17. Juni 2015 in Heiden AR, Sohn des Rechsteiner, Christof und der Rechsteiner geb. Zähler, Andrea Bettina, wohnhaft in Rehetobel AR

Grawehr, Jorin Matthias, geboren am 26. Juni 2015 in Heiden AR, Sohn der Grawehr, Colette Elisabeth und des Bähr, Tobias, wohnhaft in Rehetobel AR

Kamelger, Laurin, geboren am 13. Juli 2015 in St. Gallen, Sohn des Kamelger, Florian Stefan und der Kamelger geb. Dinkhauser, Juliane, wohnhaft in Rehetobel AR

Bruderer, Livia, geboren am 11. Juli 2015 in Heiden AR, Tochter des Bruderer, Marcel und der Bruderer geb. Sauter, Simona, wohnhaft in Rehetobel

Eheschliessung

Rechsteiner, Christof und Rechsteiner geb. Zähler, Andrea Bettina, wohnhaft in Rehetobel AR, getraut am 09. Mai 2015 in Rehetobel AR

Todesfall

Eugster geb. Fässler, Gerda, geboren 1924, gestorben am 07. August 2015 in Wald AR, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR

Gratulationen

8. September	Werner Stahl , Heidenerstrasse 26	84-jährig
11. September	Nelly Scherrer-Fechtig , Oberdorf 3	94-jährig
16. September	Hulda Schläpfer-Fässler , Oberdorf 3	96-jährig
20. September	Walter Sonderegger , Wäldlerstrasse 11	81-jährig
22. September	Margaretha Graf , Hauetenstrasse 6	81-jährig

Handänderungen April – Juni 2015

Saxer Margrith sel., Rehetobel (Erwerb 25.08.1987) an Rohner Margreth Elisabeth, Eggersriet, Liegenschaft Nr. 581, 443 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 327, Habsset

Rohner Margreth Elisabeth, Eggersriet (Erwerb 10.04.2015) an Kunzmann Heinz, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 581, 443 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 327, Habsset

Rindisbacher Andreas, Uster (Erwerb 24.10.2002, 29.11.2002) an Rindisbacher Corinne Jeannette, Uster, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 291, 1'259 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 606, Städeli

Bruderer Marcel, Rehetobel (Erwerb 10.12.2010) an Mettler Urs, Rehetobel, 293 m² Boden mit Stadel mit Schopf Nr. 942 ab Liegenschaft Nr. 327, vereinigt mit Liegenschaft Nr. 486, Obere Cholenrüti

Erbengemeinschaft Schnellli Manfred (Erwerb 15.05.2015) an Brülisauer Erwin Josef, Rehetobel, und Brülisauer Marlene Gertrud, Rehetobel, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 1121, 2'141 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 1065, Untere Neuschwendi

Straub Erich, Rehetobel, und Straub Verena, Rehetobel, Miteigentümer zu je 1/2 (Erwerb 23.07.1980) an Weijmer Dennis Hendrik Johannes, Heiden, und Weijmer Maria del Mar, Heiden, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 1009, 933 m² Grundstücksfläche, Garagengebäude Nr. 1021, Garagengebäude Nr. 874, Wohnhaus Nr. 873, Städeli

Erbengemeinschaft Kunze Kurt (Erwerb 22.05.2015) an Kunze Kurt, Riehen, und Kunze Ursula Heidi, Binningen, zu je 1/2 Miteigentum, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 710, 1'282 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Stallungen Nr. 570, Langenegg
Kunze Lilly, Basel (Erwerb 30.09.1999) an Kunze Kurt, Riehen, und Kunze Ursula Heidi, Binningen, zu je 1/2 Miteigentum, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 710, 1'282 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Stallungen Nr. 570, Langenegg

Eisenhut Magdalena, Grub (Erwerb 22.10.2009) an Eisenhut Claudia, St. Gallen, Liegenschaft Nr. 731, 33'450 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Stallungen Nr. 589, Lochersebni

Frei Elsa, Rehetobel (Erwerb 04.10.2006, 02.11.2006) an Schmitter Peter, Grub, und Schmitter Margrit Elisabeth, Grub, zu je 1/2 Miteigentum, Stockwerkeigentum Nr. 5045, 100/1000 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 948, Hauetenstrasse, und Miteigentumsanteil Nr. 5061, 1/14 Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 5049, Hauetenstrasse

Herzliche Gratulation zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!

Ronny Wettmer, abgeschlossen mit Diplom Note 5,3 als Metallbaukonstrukteur bei Firma Krapf in Engelburg

Raoul Wettmer, abgeschlossen mit Diplom Note 5,2 als Automobilmechaniker in der Zeughausgarage in Appenzell

Stiftung Waldheim: Erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse

Geschafft: Acht Lernende der Stiftung Waldheim konnten letzte Woche zusammen mit ihren Angehörigen den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung feiern.

Bei herrlichem Sommerwetter feierte die Stiftung Waldheim am Donnerstag, 2. Juli 2015 traditionsgemäss die Ausbildungsabschlüsse. Acht Lernende haben in diesem Jahr ihr Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis als «Fachfrau Betreuung» bzw. das Diplom «Sozialpädagogin HF» erlangt.

Nach einem kurzen Rückblick auf die anforderungsreiche Lehrzeit überreichten Geschäftsleiter ad interim Hans-Rudolf Früh und die Ausbildungsverantwortliche Kathrin Hörler die Ausbildungszeugnisse und gratulierten den jungen Berufsleuten zu ihrem erfolgreichen Abschluss.

Der Garten des Wohnheims Bellevue, die musikalische Umrahmung des Bläserquartetts der Musikgesellschaft Rehetobel sowie ein feiner z'Nacht bildeten das festliche Ambiente für einen der wichtigsten Anlässe im Kalenderjahr der Stiftung Waldheim.

Haben gemeinsam ihren Ausbildungsabschluss gefeiert:



v.l.n.r.:

Merlina Selmanoska, Michèle Schilke, Nina Moggi, Svenja Osterberger, Veronika Meier, Noemi Wick («Sozialpädagogin HF»), Jacinta Biollay, Franziska Ulmann – alle andern Fachfrau Betreuung EFZ

Schreckenssommer vor 125 Jahren: Dorfbrand in Rehetobel

Am 21. Juni 1890 wurde Rehetobel von einem schrecklichen Dorfbrand heimgesucht. Mit der Kirche fiel auch das Wahrzeichen der Gemeinde den wütenden Flammen zum Opfer

«Am längsten Tag des Jahres, am Samstag, den 21. Juni 1890, brach nach 18 Uhr in den beiden zusammengebauten Häusern von Leonhard Rohner und Konrad Tanner im Dorf Feuer aus. Die Flammen wurden durch den starken Südwestwind sogleich auf das gegenüberstehende Pfarrhaus, auf das Haus der Witwe Egger und auch das Spritzenhaus übertragen», beschreibt der Chronist das schreckliche Ereignis. «Gleichzeitig wurden weiter abwärts auch die Gebäude von Konrad Büsser und Altratscherr Hohl entzündet. Dann griff das Feuer auf die Kirche über. Um 21 Uhr stürzte das stolze Wahrzeichen in einer Wolke sprü-

hender Funken zusammen, und nur das Gemäuer und der eiserne Glockenstuhl mit dem erst vier Jahre alten Geläute blieben stehen.»

Hilfe von Heiden, Wolfhalden und Teufen

Die Rettungs- und Löscharbeiten verzögerten sich, weil die Heuernte in vollem Gange war und viele Bewohner wegen des Markttages in St. Gallen weilten. Nach einem telegrafischen Hilferuf trafen Feuerwehmannschaften aus Heiden, Wolfhalden, Teufen und St. Gallen ein und mit vereinten Kräften konnte der ebenfalls vom Feuer bedrohte Rest des Dorfes geschützt werden. Aus den eingäscherten Häusern liess sich nur wenig retten, und auch die wertvolle Bibliothek von Pfarrer Johann Jakob Oertle verbrannte.

Rascher Wiederaufbau

Zügig wurde der Wiederaufbau der Wohnhäuser an die Hand genommen. Fast am gleichen Standort erfolgte die Errichtung der neuen heutigen Kirche, die anfang November 1892 feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden konnte.

(Quelle: «Geschichte der Gemeinde Rehetobel», mitverfasst von den Lehrern Karl Kern und Arthur Sturzenegger, mit Fotos von Herbert Maeder, alle Rehetobel, erschienen 1969)



Die Rehetobler Brandstätte mit der zerstörten Kirche präsentierte sich als Bild des Schreckens.

Peter Eggenberger

beistandschaft und Sozialberatung). Insgesamt wird so in 24 Bereichen in mindestens einer AüB-Gemeinde mit einer anderen Gemeinde formell oder informell kooperiert, dabei arbeitet die Gemeinde Heiden mit Zusammenarbeit in 19 verschiedenen Bereichen am meisten mit anderen Gemeinden zusammen, was auch durch die zentrale Lage von Heiden innerhalb des AüB bedingt sein dürfte.

Insgesamt wird in den Bereichen der Abfall- und Abwasserentsorgung, der Betreuung von älteren und hilfsbedürftigen Menschen, der sozialen Dienste Vorderland, der Feuerwehr, der Forstwirtschaft sowie in der Kinderbetreuung und der Schule am intensivsten zusammengearbeitet, so dass in diesen Bereichen in fast allen Gemeinden Kooperationsvereinbarungen bestehen. Im Bereich der Gemeindeverwaltung wird ebenfalls in einigen Bereichen wie beispielsweise der Informatik (AR Informatik AG), beim regionalen Zivilstandsamt in Rehetobel oder beim Grundbuchamt (Lutzenberg-Reute und Heiden-Grub-Rehetobel-Wald) zusammengearbeitet.

Im Vergleich mit anderen Gemeinden im Kanton Appenzell Ausserrhoden oder St. Gallen ist die Anzahl der interkommunalen Zusammenarbeiten pro Gemeinde mit durchschnittlich zwölf Kooperationen im AüB doppelt bis dreifach so hoch. Dennoch besteht natürlich in weiteren Bereichen mit der fortschreitenden Komplexität grosses Potential zur regionalen Zusammenarbeit, nichtsdestotrotz dürfen sich die Gemeinden des AüB als regionale Zusammenarbeitsmeister fühlen. Die neuesten Diskussionen sind ja bereits bezüglich Zusammenarbeitsformen in der Führung der Oberstufenschulen im Gang. Auch die regionale Standortförderung AüB selbst ist eine Kooperation aller neun Gemeinden, hier auch im Verbund mit den Unternehmen und dem Gewerbe der Region.

Datenquelle: Bericht «Gemeindestrukturen im Kanton Appenzell Ausserrhoden» (S. 38-43), 2011, KPM-Verlag, Bern

Simon Spillmann



Starke Zusammenarbeit zwischen AüB-Gemeinden

In den neun Gemeinden des Appenzellerlandes über dem Bodensee (AüB) wird in verschiedensten Bereichen überdurchschnittlich stark auf die gemeinsame interkommunale Zusammenarbeit gesetzt.

Heutzutage sind viele Aufgaben der öffentlichen Hand komplex, kostenintensiv oder mit grossem zeitlichem Aufwand verbunden. Darum entschliessen sich immer mehr Gemeinden dazu, Kooperationen und Zusammenarbeiten mit anderen Gemeinden einzugehen. Die Gemeinden des AüB sind hier das beste Beispiel, so wird in den neun Gemeinden kumuliert insgesamt rund 105 Mal mit einer oder mehreren anderen Gemeinden zusammengearbeitet!

Diese Zusammenarbeiten reichen von Kooperationen mit ausserkantonalen Gemeinden wie beim Abwasser (Abwasserverband Altenrhein) über die Zusammenarbeit über die Kantonsgrenze wie bei den Feuerwehren (Regiwehr mit Heiden-Grub-Eggersriet-Wolfhalden oder Obereggenreute) bis hin zur Zusammenarbeit bei der Betreuung von Hilfe benötigenden Menschen innerhalb der Region AüB mit der Spitex Vorderland, dem Betreuungszentrum Heiden oder den Sozialen Diensten Vorderland (Berufs-

15 Jahre Kinderartikelbörse im Kursaal Heiden

Samstag, 19. September 2015 von 9.00 – 10.30 Uhr

Chinderhüeti: 08.45 – 11.45 Uhr

Chinderfiir: 09.15 – 10.30 Uhr

Am Samstag, den 19. September findet im Kursaal Heiden wiederum die beliebte Kinderartikelbörse statt. Es werden gut erhaltene und saisonale Kinderkleider in allen Grössen angeboten. Das vielseitige Sortiment an Spielsachen und anderen Kinderartikeln wird sehr geschätzt. Die Annahme findet am Freitag 18. September von 17.30 bis 19.30 Uhr, nach Voranmeldung, statt.

Weiter freuen wir uns auf interessante Gespräche und Bekanntschaften bei Kaffee und Kuchen in unserer Kaffeestube. Während der Börse bieten wir einen «Chinderhüetidienst» an. Parallel zur Kinderartikelbörse findet eine «Chinderfiir» im evangelischen Kirchgemeindehaus statt. Kinder ab 5 Jahren sind eingeladen zu einem Geschichten- und Bastelprogramm. Die Kinder werden um 9.15 Uhr beim Treffpunkt «Chinderfiir» im Kursaal abgeholt.

Der Erlös der Börse geht an gemeinnützige Organisationen. Das Börsen-Team und die FG freuen sich auf Ihren Besuch.

Fragen & Informationen: Alexandra Breu, 071 891 71 41.

**Programm
im September 2015**

Di	1.9.	20.15	Amy
Fr	4.9.	20.15	Victoria
Sa	5.9.	17.15	Giovanni Segantini
Sa	5.9.	20.15	Rider Jack
So	6.9.	15.00	Der kleine Rabe Socke 2
So	6.9.	19.15	Love & Mercy
Di	8.9.	20.15	Das ewige Leben
Fr	11.9.	18.30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81
Fr	11.9.	20.15	Amy
Sa	12.9.	17.15	8 Namen für die Liebe/Spanish Affair
Sa	12.9.	20.15	Amnesia
So	13.9.	15.00	Käpt'n Säbelzahn
So	13.9.	19.15	Usfahrt Oerlike
Di	15.9.	20.15	Giovanni Segantini
Fr	18.9.	20.15	Kinoteens : Duff
Sa	19.9.	17.15	La Ritournelle
Sa	19.9.	20.15	Victoria
So	20.9.	15.00	Minions
So	20.9.	19.15	Rider Jack
Di	22.9.	20.15	8 Namen für die Liebe/Spanish Affair
Mi	23.9.	20.15	Cinéclub: We are the Best
Fr	25.9.	20.15	While We're Young
Sa	26.9.	17.15	Amnesia
Sa	26.9.	20.15	Amy
So	27.9.	15.00	Der kleine Rabe Socke 2
So	27.9.	19.15	La Ritournelle
Di	29.9.	20.15	Rider Jack

* Rosenbar ab 19.30 offen

www.kino-heiden.ch



palliative ostschweiz
vorderland ar

**Wenn ein geliebter
Mensch stirbt**

«Die Augen der Toten schliessen wir mit Zartheit. Auch die Augen der Lebenden müssen mit Zartheit wieder geöffnet werden.»

Jean Cocteau

Dieses Zitat kann Anlass dazu sein, der Trauer vermehrt Aufmerksamkeit zu schenken.

Der Verlust eines geliebten Menschen löst eine grosse Trauer aus. Dabei können verschiedene Gefühle wie Wut, Ärger, Angst, Verlassenheit, Panik, aber auch Schuldgefühle ausgelöst werden. Die Trauer ist ein ganz natürliches Gefühl, welches uns die Tiefe unserer Sorge und Liebe für einen uns nahen Menschen zeigt.

Jeder Mensch erlebt die Trauer auf seine ganz persönliche Art. Es gibt keinen einheitlichen Plan und keine Regeln, wie getrauert werden muss. Das Trauern wird häufig spiralartig oder wellenförmig erlebt, es kommt und geht. Der

Trauerprozess braucht seine Zeit und ist für jeden unterschiedlich lang.

Es kann auch sein, dass die Trauer nicht mehr enden will, einem zu erdrücken oder zu überwältigen droht. Dann kann es Sinn machen, sich Hilfe zu holen.

Wir vom Trauercafé Heiden und Umgebung begleiten Sie in dieser schwierigen Zeit. Sie haben die Möglichkeit, sich mit anderen Trauernden auszutauschen oder einfach nur zuzuhören. Ebenso erhalten Sie Informationen und Angebot, welche Trauernde unterstützen.

Das Trauercafé Heiden entstand vor einem Jahr aus dem Forum palliative ostschweiz vorderland ar, ist konfessionslos, unabhängig und offen für Alle.

Begleitet wird das Trauercafé von Fachpersonen aus dem Bereich Seelsorge, Beratungsdienst und Palliative Care.

Geme begrüssen wir Sie jeweils

Tag: Mittwoch

Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr

Ort: Hotel Linde in Heiden

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltung im September

«So bin ich durch meine Trauer gegangen – wie Männer trauern»

Cornel Rimle, Präsident Forum Mann St. Gallen, wird zu diesem Thema ein Referat halten und betroffene Männer werden über ihre Erfahrungen sprechen.

Dazu sind alle Interessierte herzlich eingeladen.

Wann: Sonntag 27. September 2015

Zeit: 15.00 – 16.30 Uhr

Wo: Hotel Linde Heiden

**WETTBEWERB «IM SCHEINWERFER-
LICHT»**

von Pro Infimis St. Gallen-Appenzell

2015: Barrierefreies Leben, Zukunft Inklusion

Ausgezeichnet werden künstlerische Arbeiten welche eine vielfältige Gesellschaft kreativ darstellen.

Warum

Pro Infimis setzt sich dafür ein, dass die Vielfalt der Menschen als eine Bereicherung und Stärke unserer Gesellschaft wahrgenommen wird. Wir möchten sensibilisieren und einen Beitrag dazu leisten, dass Menschen mit Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen ermöglicht wird.

Wer

Mitmachen können Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung: Einzelpersonen und Teams.

Was

Fotos, Zeichnungen, Bilder, Collagen und Skulpturen die eine gelungene Teilhabe zeigen.

Wo

Die Teilnahmebedingungen und die Wettbewerbsunterlagen können per Mail oder telefonisch bestellt werden bei: Monika Manser, Pro Infimis Beratungsstelle Herisau, Tel. 058 775 19 75, E-Mail: monika.manser@proinfimis.ch

oder unter folgender Adresse abgerufen werden:

www.proinfimis.ch, dann Kanton auswählen und auf «Aktuelles» klicken.

KURSPROGRAMM

OKTOBER 2015 – MÄRZ 2016



Zumba Fitness

Verein DancePower - Schulhaus Wies, Heiden
jeweils Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr
genaue Daten und Anmeldung unter
www.DancePower.ch

Luna Yoga® - Bewegliche Schultern – starker Rücken

Yvonne Chandrani Weder – Praxis sportivo,
Walzenhausen
1 x Samstag, 10.10.2015, 8.30 - 11.30 Uhr

Heilpflanzen entdecken und erleben

Jacqueline Vogel – Naturheilpraxis, Rehetobel
1 x Samstag, 17.10.2015, 09.45 - 17.00 Uhr
genaue Daten unter www.der-ganze-mensch.ch
Anmeldung: Tel. 071 877 30 90

Antara® für Anfänger

Regula Hirsch - Feuerwehrdepot, Wolfhalden
5 x Montag, 19.10.2015 - 23.11.2015,
18.30 - 19.25 Uhr

Herbstliche Dekorationen

Elisabeth Graf – Feuerwehrdepot, Wolfhalden
1 x Mittwoch, 21.10.2015, 14.00 - 17.00 Uhr

Appenzeller Singwochenende

Michael Weber – Sonnenblick, Walzenhausen
Samstag/Sonntag, 24./25.10.2015
Anmeldung: singwochenende@bluewin.ch;
www.singwochenende.ch.vu

Selbstbestimmung im Alter (Vortrag)

"aktiv in Heiden" – Evangelisches Kirchgemeindeg-
haus, Heiden
1 x Donnerstag, 29.10.2015, 19.30 Uhr
(keine Anmeldung nötig)

"Andiamo avanti" (Italienisch A2) - Sprachkurs

Corina Schmid - Schulhaus Gerbe, Heiden
10 x Mittwoch, 04.11.2015 - 23.03.2016
(vierzehntägig), 18.00 - 19.30 Uhr

"Conversation and more..." - Sprachkurs

Corina Schmid - Schulhaus Gerbe, Heiden
10 x Mittwoch, 04.11.2015 - 23.03.2016
(vierzehntägig), 19.45 - 21.15 Uhr

Rakubrand-Technik

Monika Lichtenstern – Schulhaus Dorf, Heiden
2 x Mittwoch, 28.10. und 18.11.2015, 19.00 - 22.00 Uhr

Etagèren – selbst gemacht

Bernadette Mathis – Bernadettes Hobbylädeli,
Rehetobel
1 x Mittwoch, 04.11.2015, 19.00 – 21.30 Uhr

Workshop Digitale Fotografie - Teil 1

Gregory Brunner - Schulhaus Wies, Heiden
2 x Samstag, 07. und 21.11.2015,
13.00 - 17.30 Uhr

Luna Yoga® - Besinnliche Wintereinkehr

Yvonne Chandrani Weder – Praxis sportivo,
Walzenhausen
1 x Samstag, 21.11.2015, 8.30 - 11.30 Uhr

Wissenswertes und Tipps zum Ausfüllen der Steuererklärung

Aldo Bieri – Schulhaus Gerbe, Heiden
1 x Donnerstag, 21.01.2016, 19.30 - 21.30 Uhr

Sträucher und Rosen, Obstbäume und Beerenobst schneiden

Werner Kolb - Region Heiden
2 x Samstag, 13. und 20.02.2016, 9.00 - 11.00 Uhr

Reliefarbeit in Ton / Portraitieren

Sabine Moricca-Hörler – Atelier Werkraum, Speicher
3 x Samstag, 05.03.2016 – 19.03.2016,
9.00 bis 12.00 Uhr

Todesfall, was nun...

Simon Abderhalden – Betreuungszentrum Heiden
1 x Donnerstag, 10.03.2016, 19.00 - 21.00 Uhr

Luna Yoga® - Frühling – Im Fluss sein

Yvonne Chandrani Weder – Praxis sportivo,
Walzenhausen
1 x Samstag, 19.03.2016, 8.30 - 11.30 Uhr

Voranzeige: Ab 8. Februar 2016 werden von der öffentlichen Hand subventionierte Kurse **Deutsch für Fremdsprachige Niveau A1/A2 und B1** in Teufen, Herisau oder Heiden angeboten. Anmeldeschluss Dezember 2015. Auskunft und Anmeldung: Tel. 071 353 50 25

Anmeldungen bis 10 Tage vor Kursbeginn an:

Weiterbildung AR Vorderland

BBZ Herisau, Sekretariat Weiterbildung, Waisenhausstrasse 6, 9100 Herisau
Tel. 071 353 50 25, E-Mail: sekretariat@webvorderland.ch, www.webvorderland.ch
KontoNr. PC 90-9682-9 / IBAN: CH20 8101 2000 0011 2037 0



Alters- und Pflegeheim Krone

Unser privates Alters- und Pflegeheim liegt im Appenzellerland ca. 13 km von St. Gallen oder vom Bodensee entfernt und bietet 55 BewohnerInnen mitten im Dorf ein Zuhause. Daneben bieten wir Tages- und Kurzzeitgästen Betreuung und Fachpflege z. B. nach Spitalaufenthalt, für Ferien oder zur Entlastung von Angehörigen an.

Wir suchen:

PflegehelferIn 40 - 50%

- per Oktober 2015 oder nach Vereinbarung
- Einsatz im Tagdienst
- Bereitschaft für Nachtdiensteinsätze

Von unserer neuen MitarbeiterIn erwarten wir Grundwissen in der Pflege und Einfühlungsvermögen bei der Betreuung von alten Menschen, oder die Bereitschaft dies zu erwerben, sowie Verantwortungsbewusstsein und sehr gute Deutschkenntnisse.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen, ein gutes Arbeitsklima, sowie eine sorgfältige Einführung.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an das Alters- und Pflegeheim Krone, Oberdorf 3, CH-9038 Rehetobel. z.Hd. Pflegedienstleiterin Frau Hedi Kohler. Tel. +41 (71) 878 61 61 / hedi.kohler@krone-ar.ch



Wir ziehen um!
**50% auf alle
Ausstellungsmöbel**
bis ende September

Von Badmöbel bis Esstisch
Ein Besuch lohnt sich!

holzwerkstolz 
Obere Buechschwendi
9038 Rehetobel
0794796412



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen
Zimmerei/Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit
Rechtobler Solarstrom!



St. Gallerstrasse 57, 9038 Rehetobel
Wohnungen an einmaliger Aussichts- lage zu vermieten
3 ½ Zimmer-Wohnung Attika mit Schwedenofen
4 ½ Zimmer-Wohnung 2. SG oder 2. OG
Ausbaustandard wie bei Wohneigentum
Moderne Küche mit separatem Steamer, eigene
Waschmaschine/Tumbler, Eichenparkett, Balkon mit
Säntissicht
Miete inkl. HK/NK ab CHF 1710.00/Monat

Auskunft und Vermietung:
Hochbauamt Appenzell Ausserrhoden,
Liegenschaftenverwaltung
E-Mail: Sabrina.Braunwalder@ar.ch, Tel. 071 353 65 64

Es war einmal:



organisiert vom Verein
Zischtigs-Höck
von 1996 bis 2005

und jetzt heisst es:



organisiert vom OK
Zähler/Nef
von 2006 bis 2015

10 Jahre haben wir uns vorgenommen und die Zeit verging
im Fluge! Nun heisst es mit einem weinenden und einem
lachenden Auge:



Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:
Marianne und Theo Zähler (071 877 12 86 oder
fam.zaehner@bluewin.ch)

**Gerne begrüßen wir Euch ein letztes Mal zum
Christkindlimarkt
am Samstag, 28. November 2015 im MZG**

und hoffen sehr, dass nächstes Jahr ein
motiviertes Team einen neuen Anfang wagt und die Rechtob-
ler Tradition (auf welche Art auch immer) weiterführen wird!



DER ZAFIRA TOURER

DAS SPIELZEUG FÜR PAPA.

opel.ch



Wir leben Autos.

Zil-Garage St.Gallen AG, 9016 St.Gallen www.zil-garage.ch
Mühlegg-Garage, 9000 St.Gallen www.muehlegg-garage.ch

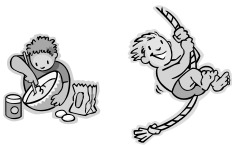
071 / 282 30 40
071 / 222 75 92

Restaurant Alte Post



Ferien vom
14. bis 27.
September 2015

Bewegung macht Kinder schlau



Spiel und Alltag mit allen Sinnen
Workshop-Kurs
Für Eltern und PädagogInnen
Praktische Anleitungen in Wort und Bild
für den Alltag mit Kindern
Kursleitung:
Heidi Kundela-Graf, Ergotherapeutin
19. Sept. 2015, 9-15 Uhr,
TEUFEN, Evang. Kirchgemeindehaus
Kosten incl. Kursunterlagen 80.-
Anmeldung heidi.kundela@gmx.ch

NOTFALL?

Nr. 144 Notruf*
Nr. 117 Polizei
Nr. 1414 REGA

* Sanitätsrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen, Zahnärztlicher Notfalldienst bei Nr. 144 erfragen.

Ihr Ansprechpartner

Für sämtliche
Maler- und Bodenbelags-
arbeiten

Ihr Vorteil

- Nur ein Ansprechpartner
- Optimale Arbeitsabläufe
- Optimale Materialkombinationen

R. STURZENEGGER
MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT
SONNENBERGSTRASSE 1 · 9038 REHETOBEL · TEL. 071 / 877 10 23



wenkbau.ch

HOCHBAU
TIEFBAU
RÜCKBAU

Wenk AG
9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel. 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

Aktion kostenlose Katzenkastration

Dieses Angebot gilt für alle Katzenbesitzer im Einzugsgebiet des
Tierschutz Appenzeller-Vorderland

Vereinbaren Sie einen Termin mit einem dieser Tierärzte:

- Dr. med. vet. Johannes Enz, Dorf 1129, 9427 Wolfhalden, Telefon 071 891 56 68
- Dr. med. vet. Max Känzig, Im Bad, 9410 Heiden, Telefon 071 891 50 22
- Dr. med. vet. Ludwig Egger, Halden, 9034 Eggersriet, Telefon 071 891 40 44

Auskünfte erhalten Sie bei unserer Meldestelle unter Telefon 071 891 91 81
oder per E-Mail: tierschutz.ar-vorderland@bluewin.ch



www.rehetobel.ch

Mütter-Väterberatung App. Vorderland

Jeden 1. Freitag im Monat 14.00 – 16.00 Uhr nach
telefonischer Anmeldung bis am Vortag,

Tel. 077 437 44 15

Gutschein im Wert von Fr. 80.–

Sparen
mit
Acustix



acustix

- Hörtest inklusive Hörberatung
- Hörgerätekontrolle Ihrer bestehenden Hörgeräte

Damit wir uns genügend Zeit reservieren können, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

Acustix Heiden Poststrasse 24 · 9410 Heiden
Telefon 071 888 83 83 · heiden@acustix.ch
Öffnungszeiten Mo bis Fr 08.00 – 12.00 13.30 – 17.30
Sa nach telefonischer Vereinbarung

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
Email:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS
St. Gallerstrasse 11
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@maps-
com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
Email:
info@druckereilutz.ch



Sturzenegger Holzbau

Zimmerei Innenausbau Treppen Fassaden Sägerei



9038 Rehetobel
Telefon 071 877 18 05
Telefax 071 877 11 79

Obligatorische Hunde SKN Kurse (Hunde-Sachkunde-Nachweis) in Rehetobel

Theorie und Praxis

Privat oder
in kleinen
Gruppen



Die Hundeschule für alle Felle:
Susanne Angehrn 071 870 03 29
susanne.angehrn@gmail.com

H.R. Kast AG Dorf 10 9038 Rehetobel



Transporte Brennstoffe Getränke

- Getränke ab
Rampe
oder geliefert
- Muldenservice
- Heizöl

Lieferung von:

- Beton, Kies,
Humus, Sand, etc.
- Gasflaschen-
verkauf für den Grill



Tel. 071 877 11 76 • Fax 071 877 11 74
kast.transport@bluewin.ch

Ganz persönlich für Sie da.

Agentur Heiden
Bahnhofstrasse 3, 9410 Heiden
Tel. 058 277 53 34, info.heiden@css.ch



Christoph Hutter
Technischer Leiter / Heiden

Preis-Leistung stimmt

Hightech unterstreicht Hightech!

„Die Entscheidung für die richtige Fassade fiel uns nicht leicht. Wir sind keine Schreiner - daher haben wir uns für die Verkleidung unseres Holz-Fertighauses mit Aluminium entschieden. Die Firma **gmür ENERGIE** hat diesen Auftrag mit höchster Kompetenz ausgeführt.

Die Gebäudehülle widerspiegelt unsere in der Leiterplattentechnik tätige Firma.“

Christoph Hutter, Varioprint AG, Heiden

www.gh-gmuer.ch



GRAF BAU

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Telefax 071 870 04 91
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Für Renovationen, Neu- und Umbauten SCHMID HOLZBAU AG THAL

Zimmerei • Schreinerei • Innenausbau • Treppenbau • Fassadenbau • Bauleitung • Planung
Dorfstrasse 25 Telefon 071 888 11 60 kontakt@schmidholzbau.ch
9425 Thal Telefax 071 888 11 74 www.schmidholzbau.ch

Privat:

Rudolf und Yolande Schmid G Telefon 071 877 30 57
Ettenberg 6 P Telefon 071 877 26 93
9038 Rehetobel P Fax 071 877 30 56

28 Jahre

**Gebäude-Unterhalt ist werterhaltend oder
-vermehrend und erst noch steuerlich absetzbar!**



RENÉ SAGER
IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Sämtis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

Kühles auch für die heisseren Tage

Gerne beraten wir Sie über unser Sortiment.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Heizung

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

WEINBURG

CAFÉ • BÄCKEREI • KONFISCHNITZEREI

Monatsbrot im September
Bbaumuss-Brot

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbibber

Einkaufen im Dorf – wir brauchen uns!

Jeden Freitag 10.15 – 11.45 Uhr Direktverkauf vis à vis Gemeindezentrum

APPENZELLER FLEISCH.CH

Spezialwunsch bestellen? Jä sobiso! **071 787 36 35**
Philip Fässler und Mitarbeiter bringen Tradition zum Essen

PREMIERE
Kundenvorteile bis 31%*

NEU: DIE EXKLUSIVE SUZUKI KOLLEKTION 2015 VON SERGIO CELLANO SERIENMÄSSIG MIT ESPRESSOMASCHINE



Sergio Cellano

ACHILLES SPORTSLINE AG

Achilles Sportsline AG
Postfach 244
9034 Eggersriet
Tel. 0041 (0)71-878 70 70
Fax 0041 (0)71-878 70 71
info@achilles-sportslines.ch
www.achilles-sportslines.ch

- Ihre Suzuki-Vertretung in Ihrer Nähe
- Ihre Aviamat-Tankstelle mit 24-Std.-Service
- Neuwagen-/Occasions-Ausstellung
- Werksgeschultes Mechatroniker-Team
- Rundumbetreuung Ihres Fahrzeugs
- Mechanisch-elektronische Sondereinbauten
- Tuning inkl. Fahrzeugabnahmen

- Alle Fahrzeugmarken
- Service-Unterhaltreparaturen
- Carrosserie-/Unfallreparaturen
- Drucktechnik
- Lackierarbeiten/Sonderlackierungen
- 24 Std. Abschlepp-/Pannendienst
- Ersatzfahrzeuge

KUNDENVORTEILE BIS ZU
Fr. 6 120.-*

JETZT SACKSTARKE PREISE
BEIM OFFIZIELLEN SUZUKI
FACHHÄNDLER.

Die kompakte Nr. 1



Way of Life!

www.suzuki.ch



New Swift 1.2 Sergio Cellano manuell, 5-türig, Fr. 18990.-, Vorteil Sergio Cellano Paket Fr. 4960.-, Cash-Bonus Fr. 1000.-, total Kundenvorteile Fr. 5960.- (= 31%), Treibstoff-Normverbrauch: 4.3l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO₂-Emission: 99g/km; New Swift 1.2 Sergio Cellano Top 4x4 manuell, 5-türig, Fr. 21990.-, Vorteil Sergio Cellano Paket Fr. 5120.-, Cash-Bonus Fr. 1000.-, total Kundenvorteile Fr. 6120.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.8l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: C, CO₂-Emission: 111g/km; Durchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 144g/km. Limitierte Serie. Nur solange Vorrat. Cash-Bonus-Aktion gültig vom 27.1.-27.2.2015 (Vertragsabschluss). Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlungen, inkl. MwSt.

wann	was	wo	wer
1. Sept., Di. 19.30	GOTT IST SCHÖN - Sufi Tanz mit Pit Euler	evang. Kirche	
2. Sept., Mi. ab 08.00	Morgenwanderung		Landfrauen
2. Sept., Mi. 15.00	Gespräche über Lebensthemen	«Krone»	
2. Sept., Mi. 17.00-18.30	Unentgeltliche Rechtsberatung	Dorf 6, Heiden	
3. Sept., Do. 12.15	Seniorenzmittag	Rest. Alte Post	Frauenverein
3. Sept., Do. 14.00-16.30	Crèmeschnittennachmittag	Gasthaus zur Post	
3. Sept., Do.	TK Sitzung	Rest. Alte Post	Sportverein
4. Sept., Fr. ab 15.00	Velomuseum offen	Velomuseum	
4. Sept., Fr. 11.30-14.00	Lunch am Freitag	Gasthaus zur Post	
4. Sept., Fr. ab 20.00	Öffentlicher SVP-Höck	Rest. Achmühle	SVP Rehetobel
4. Sept., Fr. Nachmittag	Jungbürgerfeier		Gemeinde
5. Sept., Sa. 09.00-15.15	Dorfcafé «Leitbildentwicklung»	GZ	
5. Sept., Sa. 10.00-14.00	Tag der Begegnung	«Krone»	
6. Sept., So.	Nostalgie Ausfahrt	Velomuseum	
7. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
7. Sept., Mo. 17.00-19.00	Baustellenbesichtigung: Anschluss Goldachtal	ARA Rehetobel	
9. Sept., Mi. 14.00-17.00	YOLO / Jugendraum offen (Mittelstufe)	Jugendraum	
10. Sept., Do. 19.00	Begegnungsabend Oberstufe	kath. Kirche	
11. Sept., Fr. 20.00-23.00	YOLO / Jugendraum offen (ab der. 6. Klasse)		
12. Sept., Sa. 08.30-12.00	«Rechtobler Clean-Up-Day»	GZ	WUK
12. Sept., Sa. 17.30	Oktoberfest	GZ	MGBB Rehetobel
13. Sept., So. 09.45-11.00	ökumenischer Erntedank-Gottesdienst	evang. Kirche	
14. Sept., Mo. 19.30	Samariterübung	GZ	
16. Sept., Mi. 10.00	Senioren Ausflug: Treffpunkt GZ		evang. Kirche
16. Sept., Mi. 14.00-17.00	YOLO / Jugendraum offen (Mittelstufe)	Jugendraum	
18./19. Sept. ab 11.00	Jahrmarkt	GZ	
20. Sept., So. 09.45	Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag	evang. Kirche	
20. Sept., So. 10.30	Matinée des Gemischtchors Rehetobel	GZ	
21. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
22. Sept., Di. 19.30	Samariterübung	GZ	
22. Sept., Di. 20.00	Partei-Versammlung		SVP Rehetobel
23. Sept., Mi. 14.00-17.00	YOLO / Jugendraum offen (Mittelstufe)	Jugendraum	
23. Sept., Mi. 15.00	Bibelstunde mit Pfrn. Beatrix Jessberger	«Krone»	
23. Sept., Mi. 19.30-20.15	Wenn Bakterien das Blut vergiften und eine Sepsis auslösen	Spital Herisau	
25. Sept., Fr. ab 9.00	Viehschau	Scheidweg	
25. Sept., Fr. 20.00	öffentlicher Schaubend	Festzelt Scheidweg	
25. Sept., Fr. 20.00-23.00	YOLO / Jugendraum offen (ab der. 6. Klasse)	Jugendraum	
26. Sept., Sa. 15.00	Einweihung neue Fahrzeuge FWWR	Depot Wald	FWWR
26. Sept., Sa.	Vollmondwanderung	Verkehrsbüro	Verkehrsverein
27. Sept., So. 09.45	Gottesdienst auf der Schwägälp mit Pfr. B. Jessberger und Ad-hoc-Chor	Schwägälp Kappelle	
27. Sept., So. 10.00-14.00	Puurezmorge mit dem Wissbach-Trio, Bühler	Rest. Sonne	
28. Sept. – 2. Okt.	Musiklager Rehetobel	GZ	Jugendmusik
28. Sept., Mo. 19.00	Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
29. Sept., Di. 20.00	Zischtigs Höck		

Nächste Ausgabe:

Mittwoch, 30. September 2015

Redaktions- und Inserateschluss:

Sonntag, 20. September 2015

Textbeiträge an:

Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-mail: redaktion@rehetobel.ch

Jahrmarkt:

**Freitag, 18. September 2015
ab 11.00 Uhr und
Samstag, 19. September 2015**

rund um das Gemeindezentrum